

Sitzungsvorlage-Nr. 40/857/2009

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Schulausschuss	11.05.2009	öffentlich

**Tagesordnungspunkt:
zdi-Zentrum Rhein-Kreis Neuss****Sachverhalt:****Allgemeines**

Die vom Innovationsministerium des Landes NRW getragene Gemeinschaftsoffensive Zukunft durch Innovation.NRW (zdi) hat das Ziel, mit dauerhaften Angeboten möglichst viele Schülerinnen und Schüler für ein ingenieur- und naturwissenschaftliches Studium zu begeistern. Dafür bringt die Gemeinschaftsoffensive in den Regionen Schulen, Hochschulen, Wirtschaft und Politik zusammen. Bis zum Jahr 2010 sollen landesweit 25 zdi-Zentren entstehen, die für eine Region oder eine Stadt Technikunterricht mit modernsten Mitteln ermöglichen.

Am 20.03.2009 hat Innovationsminister Andreas Pinkwart gemeinsam mit Kreisdirektor Hans-Jürgen Petrauschke in Neuss das zdi-Zentrum Rhein-Kreis Neuss gegründet. Unterstützt wird das Zentrum durch Partner aus Wirtschaft, Politik und Bildung, darunter der Rhein-Kreis Neuss, die Wirtschaftsunternehmen Currenta und RWE Power, die Universitäten Düsseldorf und Wuppertal, der Verein Wirtschaft pro Schule und die Bundesagentur für Arbeit (**Anlage**). Mit der Verleihung des zdi-Qualitätssiegels wird anerkannt, dass sich die Partner des zdi-Zentrums Rhein-Kreis Neuss in besonderer Weise für die Förderung des naturwissenschaftlich-technischen Nachwuchses in der Region einsetzen. Sie arbeiten gemeinsam daran, Maßnahmen in ihrer Region flächendeckend, wirkungsvoll und nachhaltig zu entwickeln und anzubieten.

Angebote

Das zdi-Zentrum Rhein-Kreis Neuss bietet ein praxis- und berufsorientiertes Bildungsprogramm mit den Schwerpunkten Chemie sowie Technik/Physik. Unter Federführung des Amtes für Schulen und Kultur bündelt das zdi-Zentrum folgende Angebote, die zum Teil schon bestehen:

Pascal Technikum Grevenbroich e. V. (PasteG)

An jedem zweiten Samstag stellen Experten aus Wirtschaft und Wissenschaft interessierten Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe II aus dem gesamten Kreisgebiet in einem zweijährigen Kurs unterschiedliche Bereiche der Technik anschaulich und einprägsam vor. Exkursionen führen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu technischen Anlagen, wissenschaftlichen Instituten und Labors.

SchulPool Physik

Der SchulPool Physik ist eine Sammlung moderner Schüler-Experimentiersets. Er soll ab dem Schuljahr 2009/2010 Schulen mit Sekundarstufe I und II im Kreismedienzentrum zur Verfügung stehen. Die Bergische Universität Wuppertal stellt die Experimentiersets zusammen und gibt den Schulen eine Software an die Hand, die eine Online-Buchung der Experimente ermöglicht und detaillierte Informationen zu den Versuchsaufbauten enthält. Ferner übernimmt sie die Wartung der Sets.

Lehrer-Arbeitskreise Chemie und Physik

Die Lehrerarbeitskreise zu den Fachbereichen Chemie und Physik/Technik sollen die Aktivitäten der einzelnen Schulen miteinander verknüpfen. Seit September 2007 besteht der Lehrer-Arbeitskreis "Chemie", in dem wichtige Vorschläge für Angebote inner- und außerhalb des Unterrichts entwickelt werden. Seit April 2008 treffen sich auch die Physiklehrerinnen und -lehrer der Region und planen das Projekt SchulPool gemeinsam mit der Bergischen Universität Wuppertal.

Darüber hinaus fanden Lehrerfortbildungen z. B. im Baylab Plastics in Leverkusen statt. Weitere Fortbildungen in Kooperation mit Universitäten und der Industrie sollen folgen.

Currenta - Chemie-Experimente und berufsorientierende Kurse

Besonders interessierte Schülerinnen und Schüler haben im Ausbildungslabor der Firma Currenta im Chempark Dormagen die Gelegenheit, Chemie-Experimente durchzuführen, die im normalen Chemie-Unterricht nicht möglich sind (LabLive). Darüber hinaus bietet das Unternehmen Jugendlichen aus den Jahrgangsstufen 8 und 9 von Real- und Hauptschulen der Region berufsorientierende Kurse in den Sommerferien. Schwerpunkt dieser Kurse sind: Chemie und Produktion, Chemie und Labor sowie die technischen Elektro- und Metallberufe.

RWE Power - Schüler-Ferienkurs "Rund um die Digitaltechnik"

RWE Power bietet Schülerinnen und Schülern einen Osterferienkurs, der in die Digitaltechnik einführt. Er richtet sich an Jugendliche der Jahrgangsstufe 9 der Haupt- und Realschulen, die hier auch die Gelegenheit bekommen, technische Berufe kennenzulernen.

Chemie-Workshop

Die Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf bietet an zwei aufeinander folgenden Tagen in der vorlesungsfreien Zeit einen Chemie-Workshop für Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 8 und 9 an.

Gymnasien Neuss-Norf und Alexander-von-Humboldt - Experimentieren mit Grundschulern

Im Gymnasium Neuss-Norf werden Jugendliche der Jahrgangsstufen 9 und 10 zu Naturwissenschaftsassistentinnen und -assistenten ausgebildet. Sie führen mit Schülerinnen

und Schüler der benachbarten Grundschulen naturwissenschaftliche Experimente durch. Das Alexander-von-Humboldt-Gymnasium kooperiert seit 2009 mit der VHS, so dass alle Kinder aus dem Einzugsgebiet die Möglichkeit haben, hier – begleitet von Jugendlichen aus der Chemie-AG - Experimente durchzuführen.

Finanzierung

Das Innovationsministerium NRW beteiligt sich an den Kosten des Zdi-Zentrums mit einer Anschubförderung von insgesamt 30.000 €, die sich auf die Jahre 2009 und 2010 verteilt. Der Rhein-Kreis Neuss hat im Budget des Kreismedienzentrums für 2009 30.000 € für die Experimentiersets bereit gestellt, die im Rahmen des SchulPools Physik benötigt werden. darüber hinaus hat der Rhein-Kreis Neuss die Koordinierung des Projektes übernommen. Die Partner des Projektes unterstützen das zdi-Zentrum Rhein-kreis Neuss durch Sachleistungen, Bereitstellung von Personal und Sponsorengeldern.

Anlagen:

ZDI-Zentrum Partner 2009